

Weiterleitung der Webservice Daten in ein GIS-System



Art.-Nr. 15036

Technische Daten

JSON basierte REST-API

HTTPS Calls mit Username/Password (HTTP Basic Auth)

Anwendung

Die Web API (Programmierschnittstelle) ist eine Weiterleitung der Daten aus dem Webservice in ein GIS-System. Über die Web API werden Informationen zu Einbauorten, Ködern, Besuchen sowie Batteriezuständen abgerufen.

Die Web API (Application Programming Interface) ist eine Schnittstelle zwischen der Webservice Datenbank und Ihrem GIS-System. Durch die Schnittstelle werden die Daten der Einbauorte, angelegte Köder, Besuche und Batteriezustände direkt in das GIS-System übertragen. Umgekehrt können Daten wie Schachtnummer und GPS-Koordinaten vom GIS-System in den Webservice übertragen werden.

Die Verknüpfung von Schachtnummern und GPS-Koordinaten ermöglichen dem Mitarbeiter die Standorterkennung von Schächten, die sich in diesem GPS-Koordinatenbereich befinden. Dadurch wird eine Auswahl der Schachtnummern automatisch vorgeschlagen, sodass eine „händische“ Eintragung von Schachtnummern/Einbauorten nicht mehr nötig ist.

Vorteile

- **Integration der Webservice Daten in das GIS-System**
- **eine direkte Verlinkung über den Schachtnamen**
- **eine Datenbank für alle Informationen des Kanalnetzes**
- **automatische Standort- und Schachterkennung**

Wichtig

Die Integration der Web API ist vom Kunden selbst beziehungsweise dessen Dienstleister vorzunehmen

Die Firma ball-b hat die Integration mit einigen Herstellern von GIS-Systemen bereits vorgenommen. Auskunft erteilt der jeweilige Hersteller des GIS-Systems.

Zubehör

Web API Schnittstelle einmalig Art.-Nr. 15037